

Eva-Maria Joeressen / Klaus Kessner

Eva-Maria Joeressen

- 1956 geboren, Studium: Kunsterziehung, Freie Kunst
1985 Meisterschülerin von Timm Ulrichs
1998 Professur an der FH Düsseldorf im Fachbereich Architektur Wahrnehmungs- und Gestaltungslehre. Arbeitsschwerpunkte: Lichtobjekte, Raumarbeiten, Kunst und Bau.

Preise (Auswahl)

- 1987 Förderpreis des Landschaftsverbandes Westf.-Lippe, Westf. Museumsamt: Studiogalerie 10
1994 1. Preis im Kunst-am-Bau-Wettbewerb zur künstlerischen Gestaltung der Fortbildungsakademie des Ministeriums für Bauen und Wohnen NRW in Gelsenkirchen
1996 2. Preis im 'Space Art Wettbewerb' des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung im Rahmen der 'Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung', Berlin
1998 1. Preis im Wettbewerb U-Bahn-Station Lohring, Bochum, mit Rübsamen+Partner Architekten und Ingenieure, Bochum
2001 1. Preis im Kunst-am-Bau-Wettbewerb zur Gestaltung des Innenhofs im Neubau des Arbeitsamtes Magdeburg
2003 1. Preis im Kunst-am-Bau-Wettbewerb zur Gestaltung der Glaspassage im Amtsgericht Bergisch-Gladbach in Bensberg

Ausstellungen, Projekte (Auswahl)

[E] Einzelausstellung, [K] Katalog, [V] Video, [CD], [DVD]

- 1985 Objekte-Installationen 1982-1985. Altes Museum Mönchengladbach [E, K]
1988 Eine Reise nach S.. Galerie 'arte'rie, Wiesenbach [E]
1989 Studiogalerie 10 (mit Jürgen Meier, Marion Nießing). Museum Quadrat Bottrop, Kunstverein Arnsberg [K]
Kunstpries Junger Westen, Kunsthalle Recklinghausen [K]
1991 Objekte-Installationen. Städt. Kunstpavillon, Soest [E, K]
Kunst im Schlachthof. Alter Schlachthof, Soest
1992 Objekte-Installationen. Galerie Münsterland, Emsdetten [K]
Raum in zwei Räumen. Kunsthaus Essen [E]
Oktavtürme oder Hommage an den Logarithmus. Galerie Junge Kunst, Trier [E]
1993 Lichtbilder. Kunstverein Weil am Rhein [E]
Zeit-Raum. Kunstverein Recklinghausen [E]
1994 Zwischen Stillstand und Raserei. Licht- Videoarbeiten. Städtisches Museum Gelsenkirchen, Galerie Noack, Mönchengladbach [E, K, V]
1996 Un momento. Galerie 'arte'rie, Wiesenbach [E]
1997 3 x klingeln. Kunstaktionen im Rahmen der 125-Jahr-Feier der Mainzer Neustadt
1998 An Elbe und Rhein. Arbeiten im Außenraum in Dresden und Bonn [K]
1999 Im Horizont. 3 Rauminstallationen (Opel-Werk, Bahnhof, KunstVerladehalle), Rüsselsheim [E]
Die Ordnung des Seins - Konkrete Kunst in NRW. Gustav-Lübcke-Museum, Hamm [K]
2000 Positionen. Ehemaliges Schauspielhaus Mönchengladbach
2001 transIT. Kunstkonzept zur Gestaltung der Wehrhahnlinie. Eingeladener Wettbewerb in

- Zusammenarbeit mit Schaller/Schilling Architekten, Köln. Klaus Kessner, Köln [CD]
 Radical Architecture II: Homo Mobilis. Ausstellung im Museum für Angewandte
 Kunst, Köln
- 2002 Lichtobjekte und Raumarbeiten. Museum Baden, Solingen [E, K]
 Brücken und Licht. Allee Center Hamm, Hamm/Westf. [K]
 Im Augenblick. Videoinstallation im Rahmen der Ausstellung 'Nexus - Künstler im Dialog
 mit alten Meistern', Mittelrhein-Museum Koblenz. [K, Transmedia-CD] (mit Klaus Kessner)
 Korso. Kunstkonzepte im Rahmen des eingeladenen Gutachterverfahrens 'Kortumachse,
 Bochum'. In Zusammenarbeit mit Klaus Kessner, Rübsamen+Partner, Architekten, Kipar
 Landschaftsarchitekten. [Transmedia-CD]
- 2003 SCALA. Transmediale Raum-Inszenierung (mit Klaus Kessner). Anlässlich der 3.
 Koblenzer Museumsnacht, Galerie Steinacker, Koblenz [DVD]
- 2004 Hier und Jetzt, Gustav-Lübcke-Museum Hamm [K]
 CY NET art_04, Internationales Festival für Medienkunst Dresden, Festspielhaus
 Hellerau [K]
- 2005 rubber soul. Video-Installation. Galerie Noack Mönchengladbach (mit Klaus Kessner).

Klaus Kessner

geboren 1957 in Hamm/Westf.

Studium von Musik, Musikwissenschaften, Germanistik

Schwerpunkte seiner Arbeit liegen in der Entwicklung audio-visueller Systeme.

WERKVERZEICHNIS (Auswahl)

Stück für 1 Saite und 4 Lautsprecher, 1992

Performance für 1 Spieler, 1 Metallsaite, 4 Lautsprecher, Computer und Live-Elektronik.
 UA 18. Oktober 1992, Trier.

Assemblage TZ III, 1993

Performance für 1 Spieler, 2 Metallsaiten, 4 Lautsprecher, Computer, Live-Elektronik und
 Konkrete Musik, Videoprojektion. UA 19. April 1993. Mikroelektronikpark Duisburg,
 TZ III.

musica da camera, 1995

Suite in 3 Sätzen. Für 1 Spieler, 1 Hexachord, 4 Lautsprecher, Live-Elektronik,
 Elektronische und Konkrete Musik. UA 22. September 1995, 3. Hermeskeiler Kunstherbst.

WASSER, 1998

4-kanalige Klang-Performance für 1 Spieler, Wasser, Wasserbehälter, Computer und Live-
 Elektronik. UA 20. September 1998, Elisabeth-Montag-Stiftung, Bonn.

U-Musik, 1999

TonLicht-Passagen für 4 Schallwerfer und 7-kanaliges Lautsprecherensemble. UA 5. Juni
 1999, U-Bahnhof Bochum-Lohring.

AIR, 1999

8-kanalige Echtzeitkomposition für 2 Gerüste, Computer und Live-Elektronik.
 12./13. Sept. 1999, Mainzer Kunst-Wochenende.

audiovision, 1999

Klang-Performance für 1 Spieler, 1 Fernseher, Video-Projektion, Computer und Live-
 Elektronik. UA 12. Dezember 1999, Gustav-Lübcke-Museum, Hamm.

Plastik/Papier/Verbundstoffe/Dosen/Aluminium, 2000

5 Trailer für die Cycle-Bowl des Dualen Systems. Expo 2000, Hannover.

- U-Musik, 2000
Auftrag der Stadt Bochum für eine permanente Audio-Installation im U-Bahnhof Lohring, Bochum.
- transIT, 2001
Kunstkonzept zur Gestaltung der Wehrhahnlinie. Eingeladener Wettbewerb in Zusammenarbeit mit Schaller/Schilling Architekten, Köln und Eva-Maria Joeressen, Düsseldorf. Transmedia-CD
- move, 2001
transitorisch-dynamische Kunstkonzepte für den Innen- und Außenraum. Transmedia-CD. (zusammen mit Eva-Maria Joeressen)
- Korso, 2002
Kunstkonzepte im eingeladenen Gutachterverfahren 'Kortumachse, Bochum'. In Zusammenarbeit mit Eva-Maria Joeressen, Rübsamen+Partner, Architekten, Kipar Landschaftsarchitekten. Transmedia-CD.
- im Augenblick, 2002
Videoinstallation für 500 Augen in 1728 Segmenten. Im Rahmen der Ausstellung 'Nexus - Künstler im Dialog mit alten Meistern', Mittelrhein-Museum Koblenz. Katalog/Transmedia-CD. (mit EMJoeressen)
- selbst-selbst, 2002
Video-Installation für 2 Beamer. Museum Baden, Solingen. Transmedia-CD. (mit EM Joeressen)
- black box, 2003
Echtzeit-Komposition für 1 Container, 1 Kunstkopf, 2 Lautsprecher, Computer und Live-Elektronik. UA 13. - 15.6.2003, Rheinland-Pfalz-Tage, Koblenz.
- re: nature, 2003
vier-kanaliges Klang-Environment für 1 Spieler, 8 Lautsprecher, Computer und Live-Elektronik. UA 11.7.2003, Schloss Dyck, Neuss
- SCALA, 2003
Transmediale Raum-Inszenierung anlässlich der 3. Koblenzer Museumsnacht, Galerie Steinacker, Koblenz. DVD (zusammen mit EM Joeressen)
- take me to your leader, 2004
Licht-Kunst-Konzept für ein Kaufhaus am Kennedyplatz, Essen (mit EM Joeressen)
- rubber soul, 2005
Video-Installation. Galerie Noack Mönchengladbach (zusammen mit EM Joeressen).